

Forstamt
Neubrandenburg

Förderung des Umweltbewusstseins in Natura-2000-Gebieten

**Vorstellung der Ergebnisse der Zustandsüberwachung (Wald) und
Managementplanung (Offenland) für das GgB DE 2247-301 „Trockenhänge und
Hangquellmoor bei Rebelow (Großes Landgrabental)“**



© <https://www.stalu-mv.de/vp/.../Managementplanung/DE-2247-301-Trockenhaenge-und-Hangquellmoor-bei-Rebelow>

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Natura 2000

- zusammenhängendes Netz europäischer Schutzgebiete zur Erhaltung der biologischen Vielfalt
- EG-Vogelschutzrichtlinie aus dem Jahr 1979 (Richtlinie 2009/147/EG) und FFH-Richtlinie (Fauna-Flora-Habitat) aus dem Jahr 1992 (Richtlinie 92/43/EWG)
- Ausweisung als Natura 2000 – Schutzgebiet aufgrund des Vorkommens relevanter Tier- und Pflanzenarten oder relevanter Lebensraumtypen

 Verschlechterungsverbot !!!

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

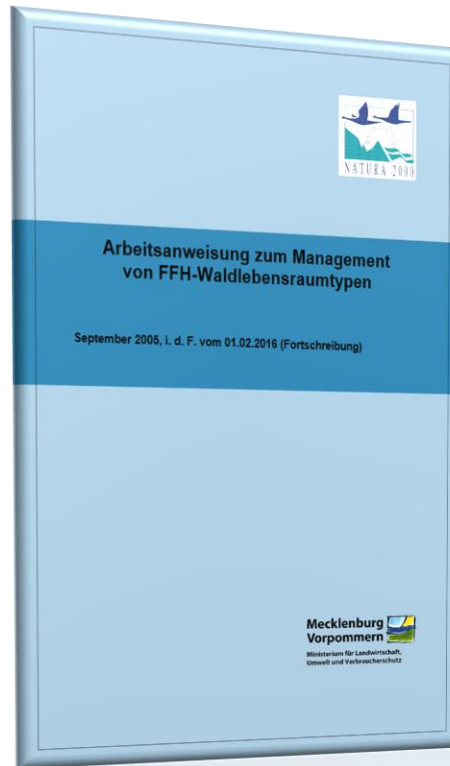
Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

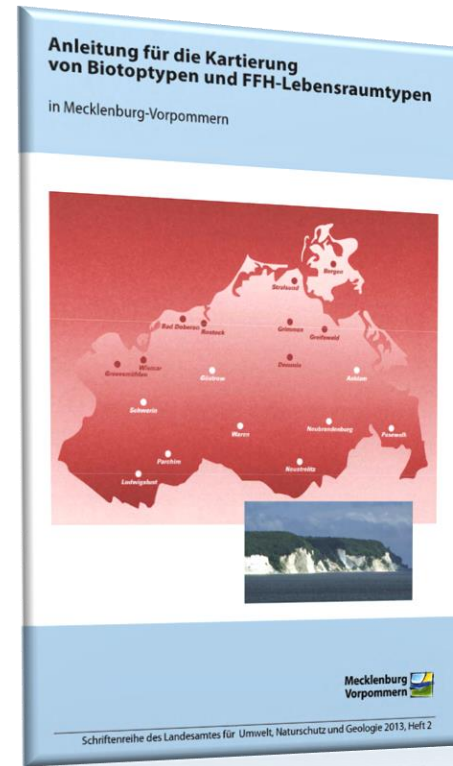
Fachbeitrag Wald

- Bearbeitung und Erstellung durch die Landesforstverwaltung M-V



FFH-Managementplanung

- Bearbeitung und Erstellung durch die zuständigen Naturschutzverwaltungen (StÄLU, Biosphärenreservatsämter)



Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zeitlicher Ablauf

- 2004 – Meldung und Binnendifferenzierung der Lebensraumtypen und Arthabitate des Offenlandes
- 2006-2013 Ersterfassung der Lebensraumtypen des Waldes
- 2006-2019 Zustandserfassung der Lebensraumtypen und Arthabitate des Offenlandes
- ab 2016 Zustandserfassung der Lebensraumtypen des Waldes

Methodischer Ablauf

- Kartierung nach Verfahrensanleitung
- Abgrenzung und Bewertung der Lebensraumtypen und Arthabitate
 - ➔ Arbeitsanweisung zum Management von FFH-Lebensraumtypen des Waldes M-V
 - ➔ Bewertungsanleitung für FFH-Lebensraumtypen in M-V
- Maßnahmenableitung (schutzgutbezogen, adressatenbezogen und raumbezogen)

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zustandsüberwachung Wald

- übernimmt die Landesforst (Unterstützung durch ELER-Förderung)
- Integration in das bestehende Forsteinrichtungsverfahren
- Turnus: 10 Jahre
- im Zeitraum von 2016-2022 werden 70.000 ha Wald aller Eigentumsarten bearbeitet

Zustandsüberwachung Offenland

- Monitoring auf der Grundlage des Bund-Länder-Stichprobenkonzeptes
- LRT = 436 Stichproben
- Arten = 425 Stichproben
- Turnus: 6 Jahre

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Bewertung des Erhaltungszustandes

- erfolgt nach einheitlicher Methodik
- Bewertungsparameter: Größe, Habitatstruktur, Artausstattung etc.
- erfolgt **gebietsbezogen** nach dem Ampelsystem



Erhaltungszustand	A – hervorragend	B – gut	C – mäßig bis durchschnittlich
Vollständigkeit der lebensraumtypischen Habitatstrukturen	hervorragende Ausprägung	gute Ausprägung	durchschnittliche Ausprägung
Flächenanteil Reifephase mit Schlusgrad des Oberstandes von $\geq 0,4$ und Flächenanteil Überlappungsphase bei Schlusgrad des Ober- und Unterstandes von $\geq 0,4$ und Höhe des Unterstandes von ≥ 5 m	≥ 30 %	≥ 20 %	sofern nicht A oder B
Flächenanteil Altholzinseln oder sofern keine Altholzinseln ausgewiesen: Totholz, Alt- und Biotopbäume	≥ 2 %	≥ 1 %	sofern nicht A oder B
Vollständigkeit des lebensraumtypischen Arteninventars	lebensraumtypisches Arteninventar vorhanden	lebensraumtypisches Arteninventar weitgehend vorhanden	lebensraumtyp. Arteninv. nur in Teilen vorhanden
Haupt- und Nebenbaumarten	≥ 90 % der Arten sind lebensraumtypisch	≥ 80 % der Arten sind lebensraumtypisch	≥ 70 % der Arten sind lebensraumtypisch
Störzeiger	auf ≤ 10 % der Fläche	auf ≤ 30 % der Fläche	auf > 30 % der Fläche
Tier- und Pflanzenarten	zusätzlich kann bei Vorkommen von mind. einer Art mit hohem Indikationswert für den hervorragenden Zustand des WLRT das Hauptkriterium Arteninventar um eine Stufe aufgewertet werden.		
Beeinträchtigungen	keine / geringe Beeinträchtigungen	mäßige Beeinträchtigungen	starke Beeinträchtigungen
Fahrspuren	außerhalb der Rückegassen auf < 10 % der Fläche sichtbar	außerhalb der Rückegassen auf < 30 % der Fläche sichtbar	sofern nicht A oder B
Bodenbearbeitung	punktuell, < 10 % der Fläche	partiell, < 30 % der Fläche	
Schäden an der Waldvegetation	nicht zu erkennen oder festzustellen	maximal auf 1/3 der Fläche	auf $> 1/3$ der Fläche

Vollständigkeit der Habitatstrukturen	Vollständigkeit des Arteninventars	Beeinträchtigungen	Erhaltungszustand
hervorragend	vorhanden	keine bis gering	A = hervorragend
gut	weitgehend vorhanden	mittel	B = gut
mittel bis schlecht	nur in Teilen vorhanden	stark	C = durchschnittlich oder beschränkt



günstiger Erhaltungszustand = Ziel

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Maßnahmenableitung

Grundsätzlich

zwingender Erhalt durch Schutz, Pflege oder Nutzung = Pflichtaufgabe

Verschlechterung des Erhaltungszustandes

sofern Verschlechterung plausibel



zwingende Wiederherstellung

sofern Verschlechterung nicht plausibel und LRT
oder Art von **besonderer Bedeutung**



vorrangige Entwicklung

sofern Verschlechterung nicht plausibel



wünschenswerte Entwicklung

Verlust

sofern Verschlechterung plausibel



zwingende Wiederherstellung

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Maßnahmenableitung

im Wald erfolgt

- nach Wald-Behandlungsgrundsätzen in NATURA-2000-Gebieten
 - erhebliche Beeinträchtigungen und Entwicklungsmaßnahmen für Wald-LRT
- nach Wald-Behandlungsgrundsätzen in NATURA-2000-Gebieten (Teil II)
 - erhebliche Beeinträchtigungen und Entwicklungsmaßnahmen für waldgebundene Arten
 - ersetzen nicht die Schutz- und Erhaltungsmaßnahmen aus der Natura 2000-Managementplanung

abgeleitete Maßnahmen sind:

- **Empfehlung** für Waldbesitzer → Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage
- **verbindliche Handlungsgrundlage für die Landesforst**

im Offenland erfolgt

- nach dem Fachleitfaden „Managementplanung“, Anlage 14: Liste der Standardmaßnahmen für FFH-Gebiete

abgeleitete Maßnahmen sind:

- **Empfehlung** für Bewirtschafter/Eigentümer → Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage
- **verbindliche Handlungsgrundlage für die Naturschutzverwaltung**

**Verfahren der
Managementplanung**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Lebensraumtyp (LRT):

Charakteristische Pflanzengesellschaft aus z.T. geschützten Arten eines durch seine Eigenart abgrenzbaren Standortes

Hainsimsen-Buchenwald
(LRT-Code: 9110)



Kleingewässer
(LRT-Code: 3150)



Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
(LRT-Code: 3260)



Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Lebensraumtyp (LRT):

Charakteristische Pflanzengesellschaft aus z.T. geschützten Arten eines durch seine Eigenart abgrenzbaren Standortes

Hainsimsen-Buchenwald
(LRT-Code: 9110)



Eremit
(Art-Code: 1084)

Kleingewässer
(LRT-Code: 3150)



Große Moosjungfer
(Art-Code: 1042)

Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
(LRT-Code: 3260)



Bachneunauge
(Art-Code: 1096)

Habitat:

Typischer Aufenthaltsbereich einer bestimmten Tier- oder Pflanzenart

Ein Lebensraumtyp kann gleichzeitig Habitat einer oder mehrerer Arten sein!

GGB innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Neubrandenburg

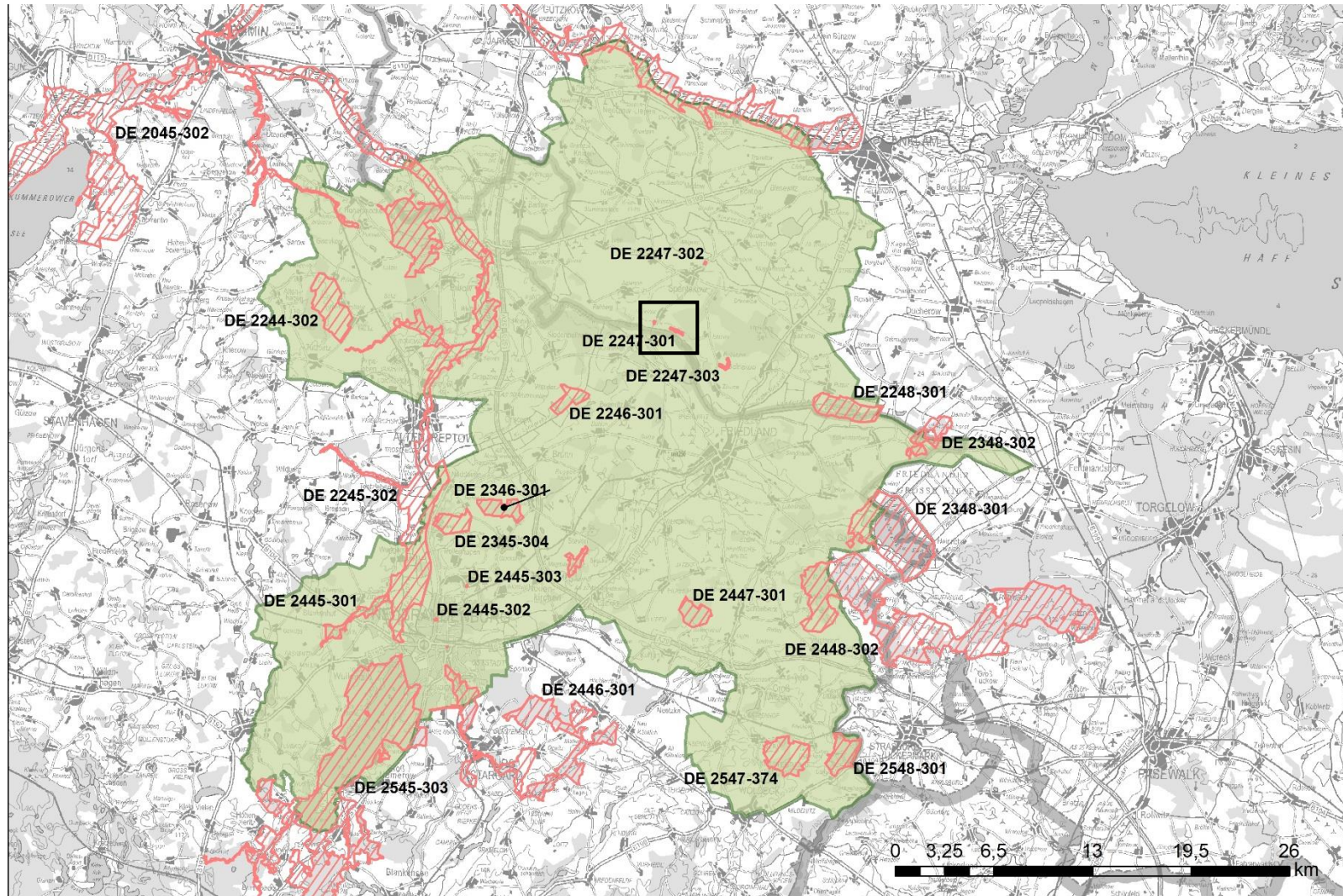
Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB - Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung Forstamt Neubrandenburg

- DE 2045-302 „Peenetal mit Zuflüssen, Kleingewässerlandschaft am Kummerower See“
- DE 2244-302 „Kleingewässerlandschaft bei Gültz (nördlich Altentreptow)“
- DE 2245-302 „Tollensetal mit Zuflüssen“
- DE 2246-301 „Talmoorkomplex des Kleinen Landgrabens bei Werder“
- **DE 2247-301 „Trockenhänge und Hangquellmoor bei Rebelow (Großes Landgrabental)“**
- DE 2247-302 „Wasserburg Spantekow“
- DE 2247-303 „Kleingewässer westlich Boldekow bei Rubenow (OVP)“
- DE 2248-301 „Putzarer See“
- DE 2345-304 „Wald- und Kleingewässerlandschaft zwischen Hohenmin und Podewall“
- DE 2346-301 „Neuenkirchener und Neveriner Wald“
- DE 2348-301 „Galenbecker See“
- DE 2348-302 „Demnitzer Bruch, Schafhorst und Lübchowsee“
- DE 2445-301 „Zirzower Mühle“
- DE 2445-302 „Neubrandenburg, Eiskeller und Brauereikeller“

GGB innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Neubrandenburg

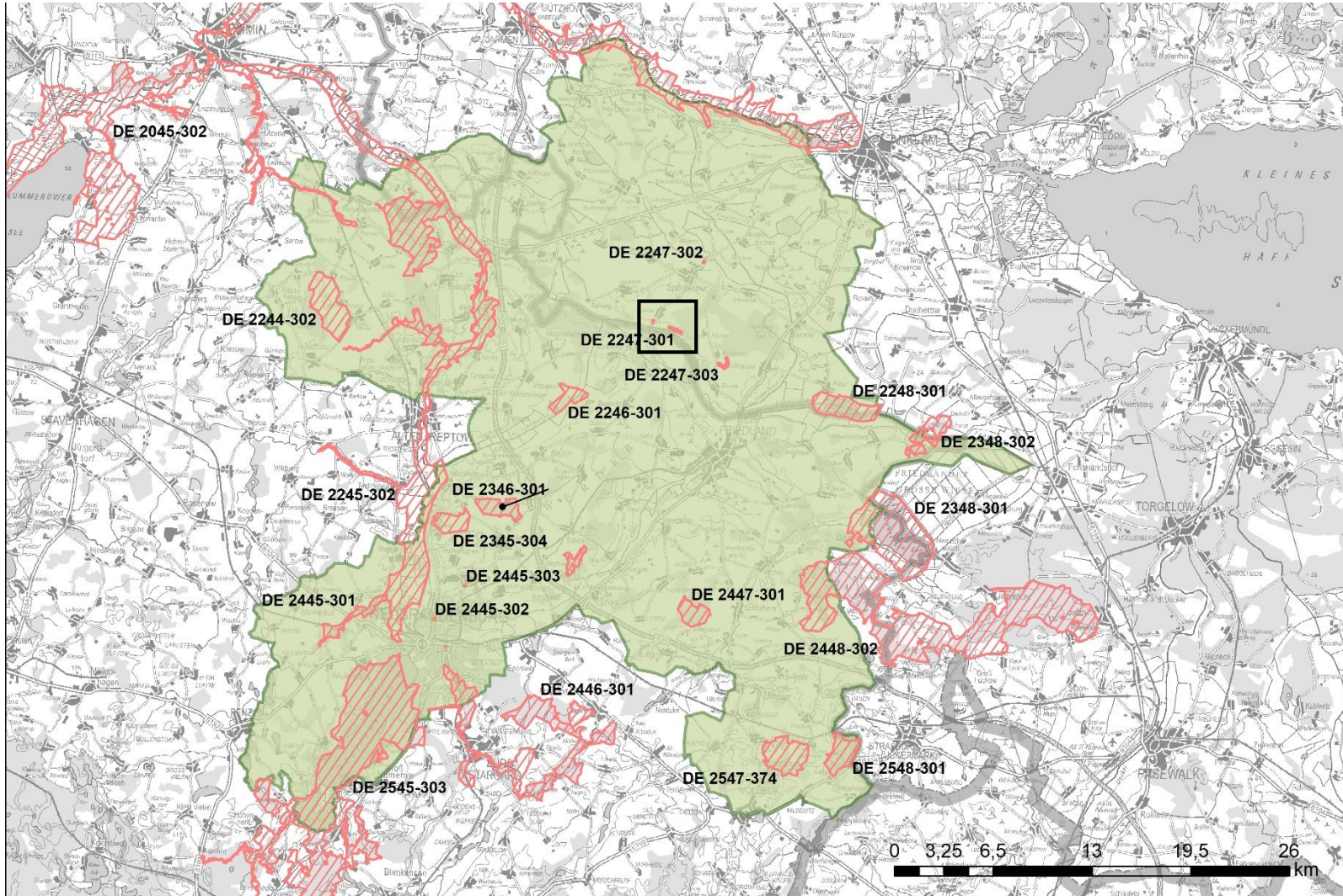
Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



 GGB - Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung  Forstamt Neubrandenburg

- DE 2445-303 „Trollenhagen, Bunker“
- DE 2446-301 „Wald- und Klein-
gewässerlandschaft bei Burg
Stargard“
- DE 2447-301 „Eichhorster Wald“
- DE 2448-302 „Wald- und
Kleingewässerlandschaft Brohmer
Berge“
- DE 2545-303 „Tollensesee mit
Zuflüssen und umliegenden
Wäldern“
- DE 2547-374 „Wald- und
Kleingewässerlandschaft Helpter
Berge“
- DE 2548-301 „Daberkower Heide“

Waldflächen innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Neubrandenburg

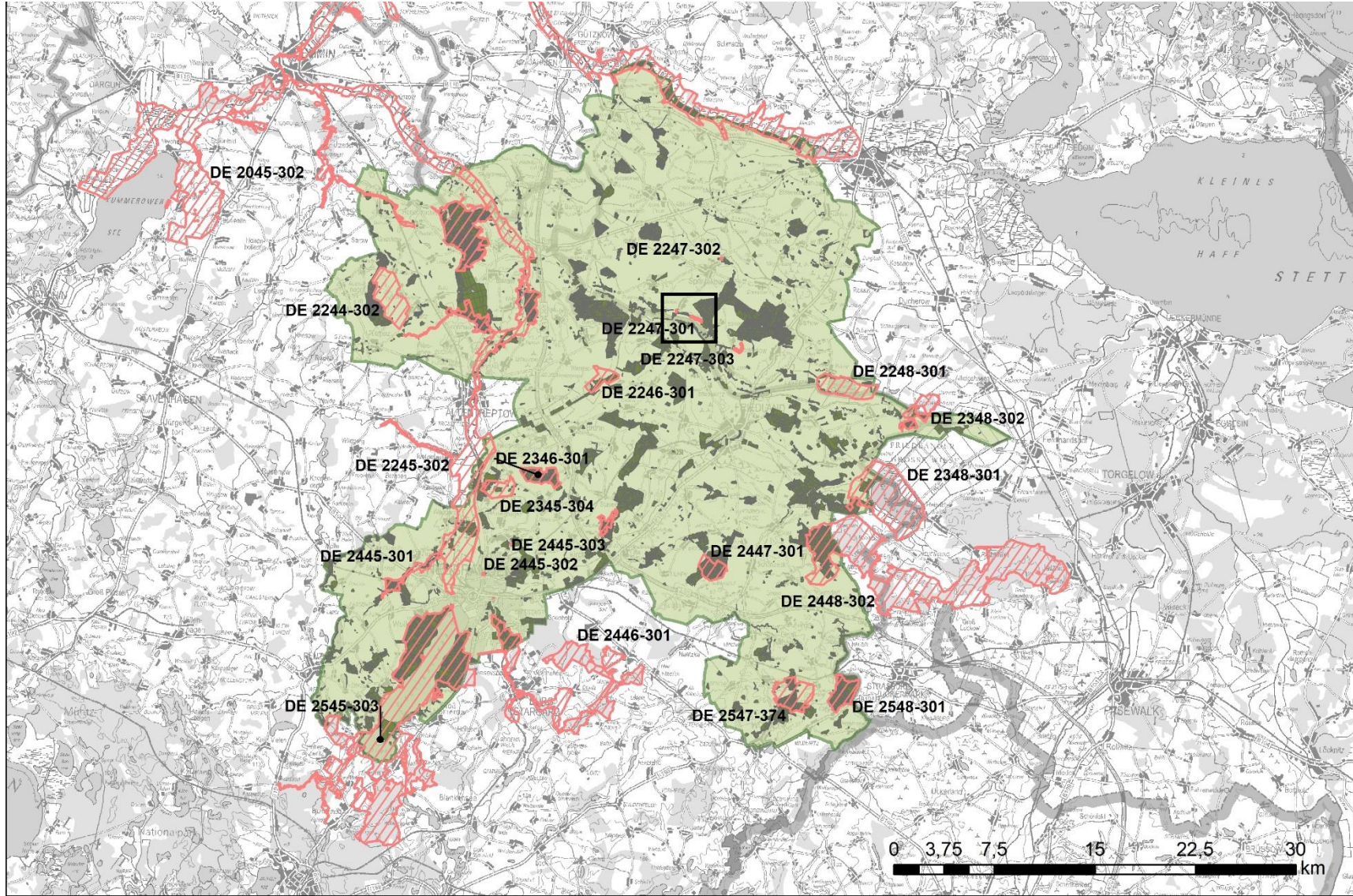
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB FoA Neubrandenburg FGK Forstgrundkarte

Waldflächen innerhalb des GGB DE 2247-301 „Trockenhänge und Hangquellmoor bei Rebelow (Großes Landgrabental)“

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



 GGB  Forstamt Neubrandenburg  Forstgrundkarte

- Gesamtwaldfläche: 2,87 ha
- Bewaldungsprozent: 19 %
- mit Waldbäumen bestockte Fläche: 1,34 ha
- Nichtholzboden: 1,53 ha

→ Es befinden sich keine Wald-Lebensraumtypen im GGB.

Entwicklungsmaßnahmen für die Waldflächen (keine WLRT) innerhalb des GGB DE 2247-301 „Trockenhänge und Hangquellmoor bei Rebelow (Großes Landgrabental)“

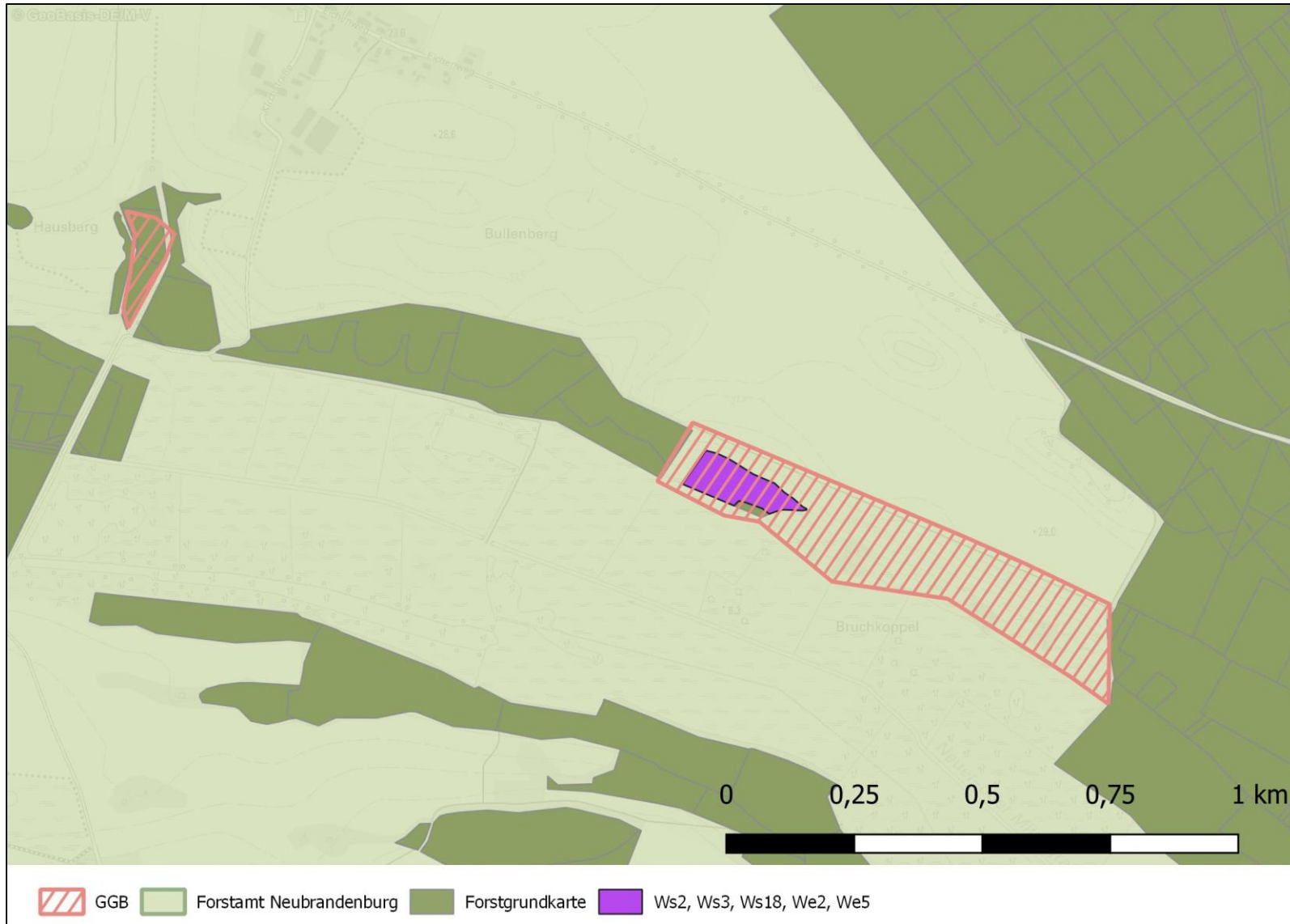
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



Entwicklungsmaßnahmen für die Waldflächen (keine WLRT) innerhalb des GGB DE 2247-301 „Trockenhänge und Hangquellmoor bei Rebelow (Großes Landgrabental)“

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Ziel- Code	Maßnahme	Erläuterung	Profitierende Artengruppen	Profitierende Arten (Beispiele)
Ws2	Erhalt von Habitatbäumen (Höhlen-, Horst-, Träger-, Quartier-, Brutbäumen etc.) durch Belassen, Markieren und ggf. Freistellen	- für den Eremiten 5/ha im Bezugsraum (max.63 Stck.) - für Rotmilan und Schwarzmilan als Horstbaumanwärter	Baumbewohnende Arten, Horstbewohnende Arten, Totholzbewohnende Arten	Hohltaube, Wiedehopf, Raufußkauz, Sperlingskauz, Baumfalke, Rotmilan, Schwarzmilan, Wespenbussard, Mittelspecht, Schwarzspecht,
Ws3	Erhalt von Totholz (liegend und stehend), Stubben und Wurzeltellern		Gewässerbewohnende Arten, Baum- und Horstbewohnende Arten, Totholzbewohnende Arten	Kammolch, Großes Mausohr, Mittelspecht, Schwarzspecht, Rotbauchunke, Eremit, Heldbock, Grünes Besenmoos, Mopsfledermaus, Ziegenmelker
Ws18	Verzicht auf Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumbestände		Gewässerbewohnende Arten, Horstbewohnende Arten, Baum- und Bodenbewohnende Arten	Moorwälder, Mittelspecht, Schwarzspecht, Schreiadler, Mopsfledermaus, Eremit,
We2	Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen/Potentialbäumen	Maßnahme zielt auf Erhöhung von Biotopbäumen ab. Sie meint vorrangig eine sukzessive Erhöhung durch Belassen alter Bäume (Alter > 120 Jahre) inkl. deren Förderung.	alle Artengruppen	Eremit
We5	Stammzahlreicher Überhalt	Diese Maßnahme soll dazu dienen, Strukturen reifer Entwicklungsphasen in Endnutzungsbeständen in die nächste Bestandesgeneration zu überführen.	Baumbewohnende Arten	Spechte, Schnäpper, Käuze, Greifvögel

Vogelschutzgebiete innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Neubrandenburg

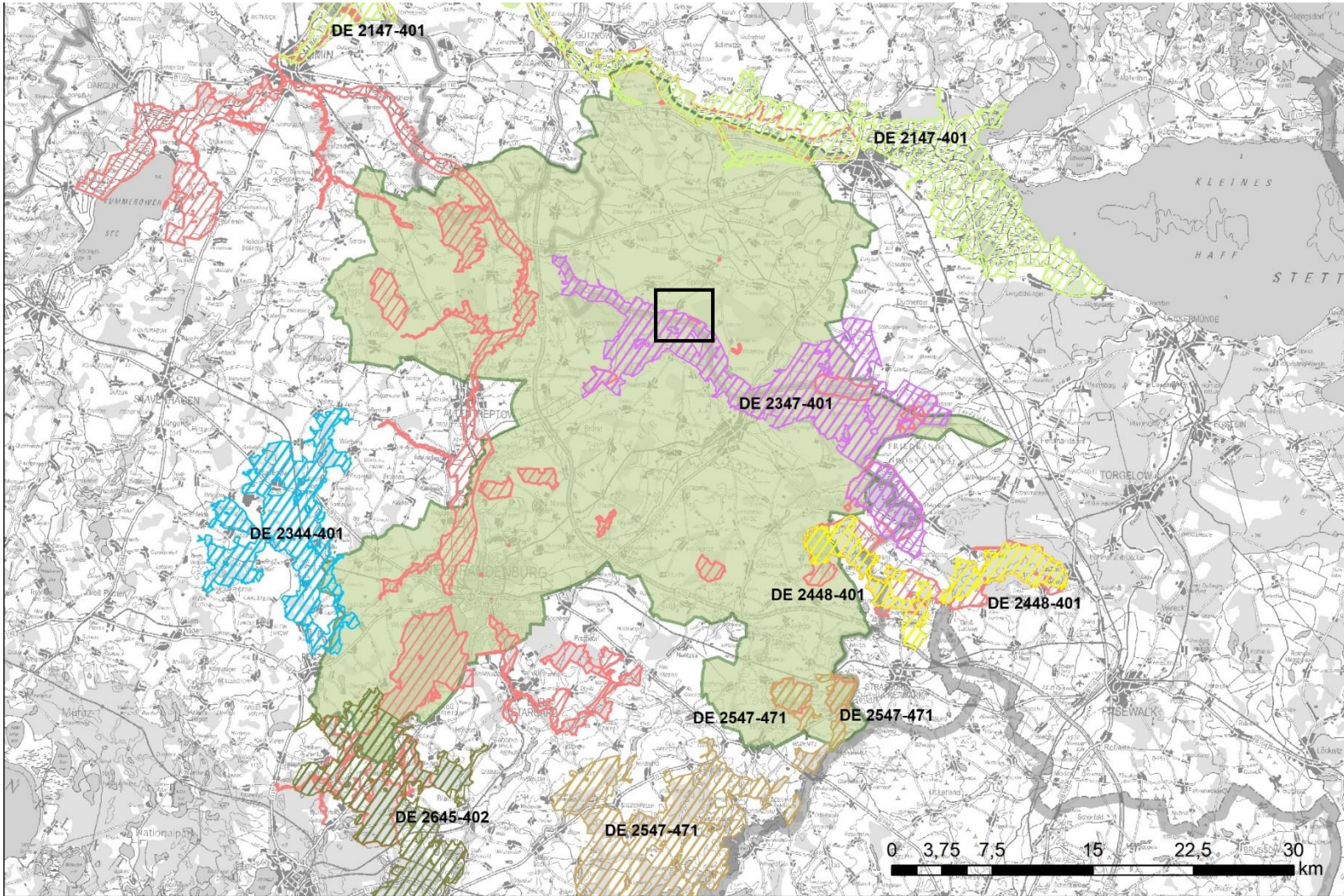
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



▨ GGB
 ■ FoA Neubrandenburg
 ▨ DE 2147-401
 ▨ DE 2344-401
 ▨ DE 2347-401
 ▨ DE 2448-401
 ▨ DE 2547-471
 ▨ DE 2645-402

- SPA: DE 2147-401 „Peenetalandschaft“
- SPA: DE 2344-401 „Kuppiges Tollensegebiet zwischen Rosenow und Penzlin“
- SPA: DE 2347-401 „Großes Landgrabental, Galenbecker und Putzarder See“
- SPA: DE 2448-401 „Brohmer Berge“
- SPA: DE 2547-471 „Feldberger Seenlandschaft und Teile des Woldegker Hügellands“
- SPA: DE 2645-402 „Wald- und Seenlandschaft Lieps-Serrahn“

(SPA, welche GGB im Forstamt Neubrandenburg betreffen)

Vogelschutz-Gebiete "Special Protection Areas" (SPA)

Mittelspecht

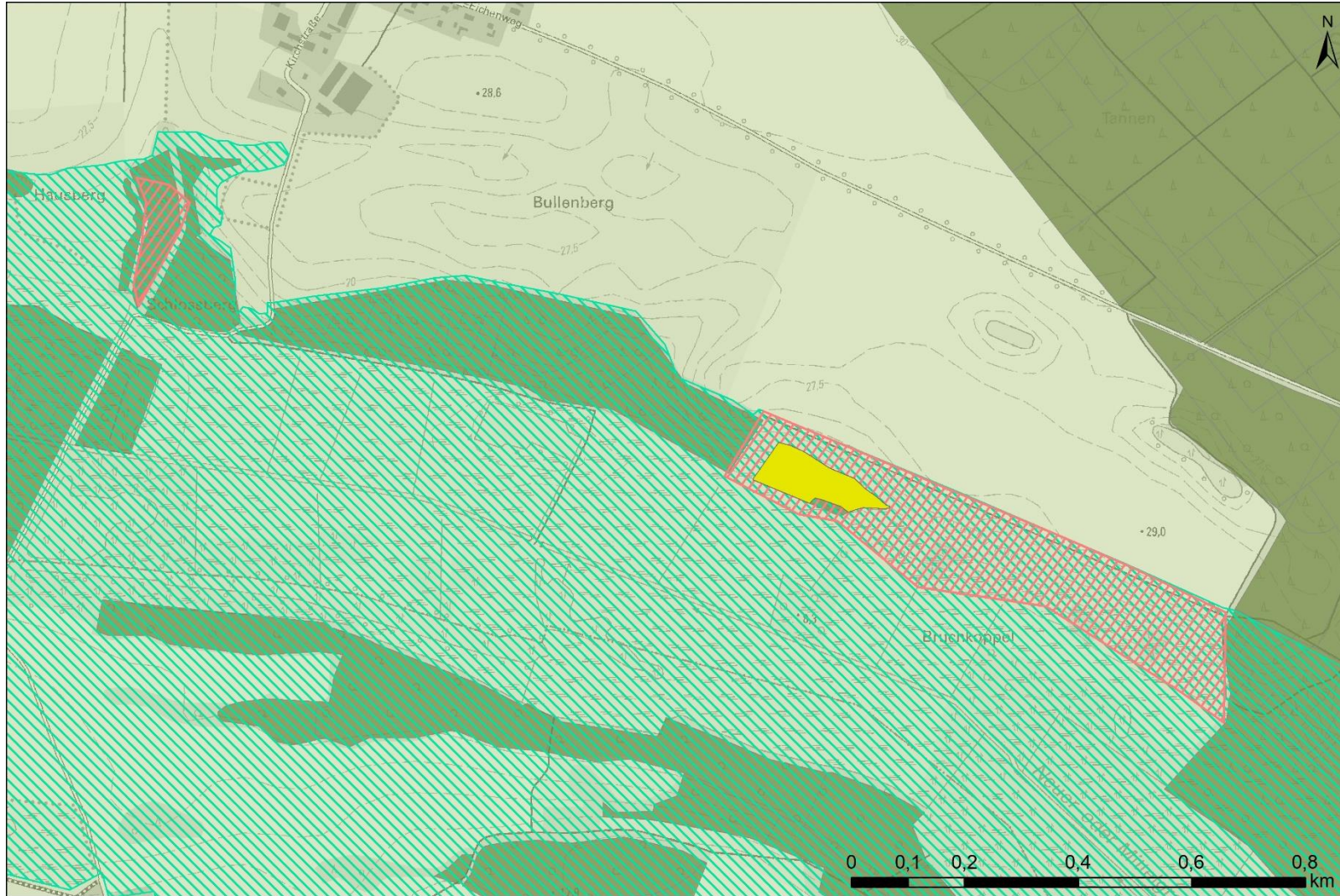
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 SPA DE 2347-401
 Forstamt Neubrandenburg
 Forstgrundkarte
 Ws2, Ws3, Ws18, We 2 und We5

DE 2247-301 „Trockenhänge und
Hangquellmoor bei Rebelow
(Großes Landgrabental)“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle
Habitats innerhalb von
SPA-Gebieten
- Aktuell keine
Managementpläne für
SPA-Gebiete

Mittelspecht



Bezugsraum

- alle Laub- und Laubmischwälder des Vogelschutzgebietes

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Höhlenbäumen**
- **Entnahme von Höhlen- bzw. Nahrungsbaumanwätern**
oder anderen wertgebenden Bäumen, soweit dies zur Unterschreitung einer Mindestanzahl von durchschnittlich 5 wertgebenden Bäumen / ha Laubholzfläche führt
- **Entnahme einzeln vorkommender Exemplare Hartlaubholz oder Erle aus Nadelholzbeständen**,
soweit weniger als 5 einzeln vorkommende Bäume dieser Arten / ha verbleiben
- **Entnahme von Totholz aus Laub- und Laubmischbeständen > 20 cm BHD**
soweit weniger als durchschnittlich 20 m³ / ha Laubholzfläche verbleibt
- **aktiver Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumreinbestände** auf zusammenhängenden Flächen > 1 ha

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Schwarzspecht



Bezugsraum

- alle Wälder des Vogelschutzgebietes

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Schwarzspecht-Höhlenbäumen**
- **Entnahme von Höhlenbaumanwärttern** oder anderen wertgebenden Bäumen (insbesondere Rotbuche), soweit dies zur Unterschreitung einer Mindestanzahl von durchschnittlich 2 wertgebenden Bäumen / ha Laubholzfläche führt
- **Entnahme einzeln vorkommender Buchen, Stiel- oder Traubeneichen aus Nadelholzbeständen**, soweit weniger als 2 einzeln vorkommende Bäume dieser Arten / ha verbleiben
- **Entnahme von Totholz aus Laub- und Laubmischbeständen** **> 20 cm BHD**, soweit weniger als durchschnittlich 20 m³ / ha Laubholzfläche verbleibt
- **abrupte Freistellung von Schwarzspecht-Höhlenbäumen**, insbesondere durch intensive Eingriffe in den Oberstand oder die Entfernung von Unter- Zwischenstand im Umfeld einer Baumlänge um Schwarzspecht-Höhlenbäume (Freistellungszeitraum nicht unter 10 Jahren)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Schwarzmilan und Rotmilan



Bezugsraum

- alle Laub- und Laub-Nadel-Mischbestände mit einem Abstand von bis zu 250 m zu Waldaußenrändern
- große Freiflächen ab 10 ha im Wald

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Horstbäumen**
- **Freistellung von Horstbäumen**, insbesondere durch intensive Eingriffe in den Oberstand oder die Entfernung von Unter- Zwischenstand im Umfeld einer Baumlänge um Horstbäume
- **Entnahme von Horstbaumanwätern**, soweit dies zur Unterschreitung von 1 Horstbaumanwarter auf einer Fläche von 5 ha führt

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Mittel- und Schwarzspecht und Rot- und Schwarzmilan

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von Habitatbäumen (Höhlen-, Horst-, Träger-, Quartier-, Brutbäumen etc.) durch Belassen, Markieren und ggf. Freistellen
- Erhalt von Totholz (liegend und stehend), Stubben und Wurzeltellern
- Verzicht auf Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumbestände

Wünschenswerte Entwicklungsmaßnahmen

- Ausweisung von Altholzinseln
- Erhöhung der Anzahl an Altbäumen
- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen/Potentialbäumen
- Stammzahlreicher Überhalt
- Erhöhung der Totholzmenge

Moore (LRT-Code: 7140, 7210, 7230)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



Erhebliche Beeinträchtigungen

- Torfentnahme, Torfabbau
- Zerstörung von Vegetation und oberen Torfschichten
- Entwässerung/ Veränderung des Wasserregimes
- Deckung mit Nitrophyten und Neophyten
- Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze
- Verbuschung
- Versauerung (LRT 7210)

Maßgebliche Bestandteile

- lebensraumtypisches Wasserregime und Strukturen zur Stoffeintragsminderung
- lebensraumtypische Pflanzen- und Tierarten
- lebensraumtypischen Habitatstrukturen:
 - Vegetationsstruktur
 - sonstige Strukturen wie Quellaktivität (für Vorkommen auf Quellmooren) (LRT 7230)
 - sonstige Strukturen wie Nassstellen (Schlenken), offene Torf- und/oder Schlammflächen bzw. natürliche Gewässer (LRT 7140)

Moore (LRT-Code: 7230)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



 GGB
  FoA Neubrandenburg
  Forstgrundkarte
  EHZ B

DE 2247-301 „Trockenhänge und
Hangquellmoor bei Rebelow
(Großes Landgrabental)“

Defizite (MaP 2017): :

- keine Beeinträchtigungen

Stand der Daten (Karte):

- Januar 2021

Moore (LRT-Code: 7230)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt der kalkreichen Niedermoore durch Absicherung hoher moortypischer Wasserstände sowie durch Fortführung der aktuellen Pflegenutzung
- Entwicklung der Kalkreichen Niedermoore durch Fortführung der aktuellen Pflegenutzung

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Arten der Gewässer: Schmale Windelschnecke (Art-Code: 1014)

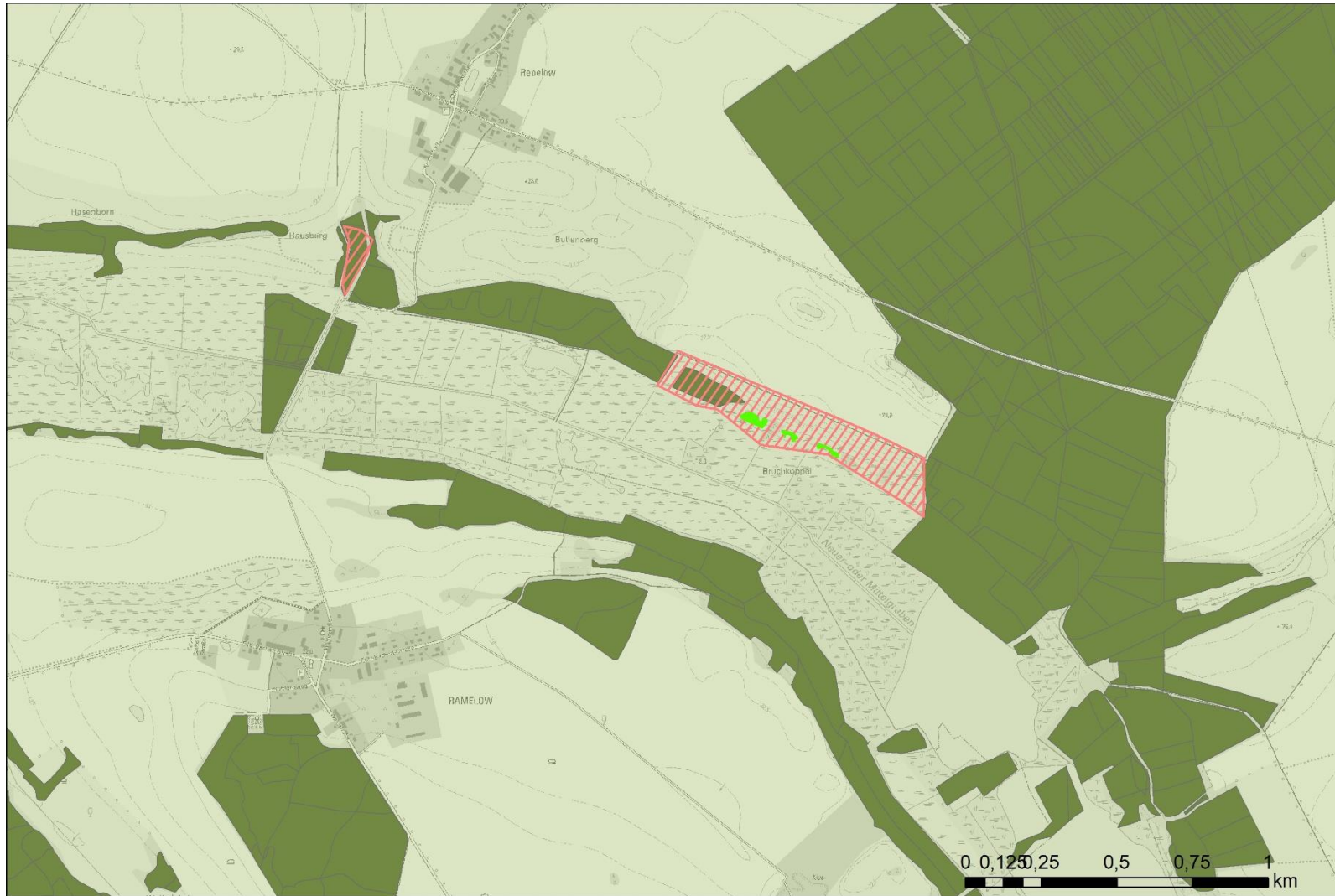
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

**Relevante FFH-Arten des
Offenlandes**



GGB
 FoA Neubrandenburg
 Forstgrundkarte
 EHZ A

DE 2247-301 „Trockenhänge und
Hangquellmoor bei Rebelow
(Großes Landgrabental)“

Stand der Daten (Karte):

- Januar 2021

Arten der Gewässer (Art-Code: 1014)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt der Population der Schmalen Windelschnecke im Gebiet und ihrer Habitate durch Fortführung der aktuellen Pflegenutzung und Sicherung der Standortbedingungen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

**Relevante FFH-Arten des
Offenlandes**

Grasland (LRT-Code: 6120, 6210)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



Erhebliche Beeinträchtigungen

- Ausbleiben der Nutzung
- Deckung durch Verbuschung
- Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze
- Deckung von Störzeigern
(Eutrophierungs-/Brachezeiger,
Neophyten)
- direkte Schädigung der Vegetation

Maßgebliche Bestandteile

6120:

- lebensraumtypischen Pflanzen- und Tierarten
- lebensraumtypischen Vegetationsstruktur
- vegetationsfreie Rohböden (offene Sandstellen)
- Strukturen zur Stoffeintragsminderung

6210:

- Trocken- oder Halbtrockenrasen auf basischen oder kalkreichen Standorten
- fehlende Beschattung
- niedrige Vegetationsstruktur
- Nährstoffarmut
- lebensraumtypische Pflanzen- und Tierarten

Trockene, kalkreiche Sandrasen (LRT-Code: 6120)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 FoA Neubrandenburg
 Forstgrundkarte
 EHZ B

DE 2247-301 „Trockenhänge und
Hangquellmoor bei Rebelew
(Großes Landgrabental)“

Defizite (MaP 2017):

- keine Beeinträchtigungen

Stand der Daten (Karte):

- Januar 2021

Naturnahe Kalk-Trockenrasen (LRT-Code: 6210)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 FoA Neubrandenburg
 Forstgrundkarte
 EHZ A
 EHZ B
 EHZ C

DE 2247-301 „Trockenhänge und
Hangquellmoor bei Rebelow
(Großes Landgrabental)“

Defizite (MaP 2017):

- Beeinträchtigungen
(Einwanderung und
Ausbreitung von
hochwüchsigen Gräsern
und Gehölzen)

Stand der Daten (Karte):

- Januar 2021

Grasland (LRT-Code: 6120)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt der trockenen kalkreichen Sandrasen durch Fortführung der extensiven Pflegenutzung
- Erhalt der trockenen kalkreichen Sandrasen durch Sicherung der Standortbedingungen; kein Grünlandumbruch und keine umbruchslose Zwischen- oder Wechsellnutzung
- Entwicklung durch Verfüllung nährstoffreicher, anthropogener Geländesenken
- Entwicklung durch Aufnahme eines Pflegeregimes mit Schafen
- Anlage einer Pufferzone durch Umwandlung von Acker in Extensivgrünland

Grasland (LRT-Code: 6210)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt der natur-nahen Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia) durch Fortführung der aktuellen Pflegenutzung
- Erhalt der naturnahen Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia) durch Sicherung der Standortbedingungen; kein Grünlandumbruch und keine umbruchslose Zwischen- oder Wechsellnutzung
- Entwicklung der naturnahen Kalktrockenrasen durch leichte Erhöhung der bestehenden extensiven Beweidung und ggf. Nachmahd mit Beräumung
- Besucherlenkung durch Wegweiser, Informationstafeln

Zusammenfassung

Im GgB des Forstamtes:

- Keine Waldlebensraumtypen
- Waldgebundene Arten (Vogelarten)
- Offenland-Lebensraumtypen (Moore & Grasland) und entsprechende Arten

Zusammenfassung

Links zur Managementplanung (Wald):

- Landesforst M-V

<https://www.wald-mv.de/Naturnahe-Forstwirtschaft/Natura-2000/>

- Landesforst M-V

<https://www.wald-mv.de/Naturnahe-Forstwirtschaft/FFH-Managementplanung/>

Ansprechpartner zur Managementplanung:

Landesforst Mecklenburg-Vorpommern

-Anstalt des öffentlichen Rechts-

Fritz-Reuter-Platz 9

17139 Malchin

Sachgebietsleiterin Referenzstelle Natura 2000

Kerstin Lehniger

Telefon: 0385 / 6700 - 175

E-Mail: natura2000@lfoa-mv.de

Zusammenfassung

Links zur Managementplanung (Offenland):

- StALU Vorpommern

<http://www.stalu-mv.de/vp/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/Natura-2000/>

Quellen:

Wald-Lebensraumtypen und Arten:

- Gebiet Gemeinschaftlicher Bedeutung DE 2247-301 „Trockenhänge und Hangquellmoore bei Rebelow (Großes Landgrabental)“, Forstamt Neubrandenburg, Aktualisierung Fachbeitrag Wald 2020

Offenland-Lebensraumtypen, Arten und Maßnahmen:

- Managementplan für das FFH-Gebiet DE 2247-301 „Trockenhänge und Hangquellmoor bei Rebelow“, Endfassung 2017

Sonstige Quellen:

- Bewertungsanleitung für FFH- Lebensraumtypen in MV (LUNG 2012) online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/bewertungsanleitung_ffh_lrt_mv_2012_03.pdf
- Steckbriefe der in M-V vorkommenden Lebensraumtypen des Anhangs I der FFH-Richtlinie (LUNG 2011) online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/umwelt/natur/lebensraumschutz_portal/ffh_lrt.htm
- Maßgebliche Bestandteile der LRT und Habitate der Arten. Natura 2000-Gebiete-Landesverordnung - Natura 2000-LVO M-V. online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/umwelt/natur/schutzgebiete_portal/schutzgebiete_eu/natura2000_lvo.htm